



Sammlung Theaterzettel

Der fliegende Holländer

Kähler, Willibald

1898-12-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 21. Dezember 1898.

37. Vorstellung im Abonnement B.

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Kapellmeister Willibald Kähler als Gast. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Herr Mary.
Senta, seine Tochter	Frl. Heindl.
Erif, ein Jäger	Herr Erl.
Mary, Senta's Amme	Frl. Köfler.
Der Steuermann Daland's	Herr Rüdiger.
Der Holländer	Herr Mohwinkel.

Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Norwegische Mädchen und Frauen.
Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Unpäßlich: Herr techn. Direktor Auer.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Loge III. Rang, 1. Reihe M. 2.— per Platz	
Referveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz	2. und 3. Reihe	1.20 " "
2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperrsig im I. Parquet	3.50 " "
Referveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	Sperrsig im II. Parquet	2.50 " "
Referveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe	4.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Barriere	1.50 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Gallerieloge	—80 " "
		Gallerie	—40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperrsig an: Die Bahverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 22. Dezember 1898. 40. Vorstellung im Abonnement A.

Martha.

Oper in 4 Abtheilungen, theilweise nach dem Plan von St. Georges von Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.

Anfang 7 Uhr.